

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



Freud vnd herzu lieb chunt  
 si chusten augen vnd munt  
 Nu ein ander dick en wider streit  
 vnd vmb viengen pei der zeit  
 Mit plaudchen armen ock sich  
 der werd pitter loblich  
 Vnd die fräw hohgeborn  
 die lachten sich an allen zorn  
 Zu ein ander an daz peet  
 vnd fräuden sich ewett  
 Die herzen vnd mit leip  
 die magt ward ze weib  
 Von dem erwelten man  
 die sorg wart ze paui  
 Hecan mit lieb von in zwam  
 si flachten sich paid vuder an  
 Als ez gezaun der minn  
 die werd chüngim  
 Schied von ir mageim  
 Ir chreuschaft plümeind ring  
 Ward nach ir willen ab genomē  
 Siwarz herzenlieb mag gefroumē



Te freuden an der minn spil  
 der sunden si do paide vil  
**D**u do die lieben so gelegen  
 Nu waru vnd heten minn pflegē  
 Vnd in maner wunn warn  
 piß man gesach den chlarn  
 Rechten wunnichleichen tag  
 Jason do lenger ucht euлаг  
 Er stünd auf vnd sprach also  
 zu der minnichleichen do  
 Fräw vnd herzen lieb fruh  
 seit eur minnichlich zuht  
 An mir hat gegangen  
 vnd ir nich habe empfagen  
 Te frevit in eur herz gut  
 so trostet wol meinen müt  
 Vnd helfst mir ze preis  
 der tag schön vnd greis  
 Hem hecht beginet meren  
 vnd min ich hümmer dheren  
 Dar au gedenchet fräw mein  
 wellt ir mir tün gnad scheim  
 Daz lat geschehen alz hant  
 die ochsen vnd den serpent  
 Die lert auch verderben  
 durch daz ir mit mir erben  
 Begüniet wird vnd er  
 mein hilfreichev ler  
 Müs ev berait an end sein  
 do die werd chüngim  
 Eile von dem peet glauc  
 ir fräud war do waru ganz  
 Wan si vergaß ir pem  
 si gieng zu amein schrem  
 Dar aus die minnedleich zoch  
 ein vingerl teir vnd hoch  
 Dar um lag ein edel stam  
 der pezer dann golt schain  
 Vnd aller peit modjt sein  
 Jason si daz vingerlein  
 Gab vnd sprach wider in  
 empfahlt daz chlarnod hui  
 Daz macht euch gar lighaft  
 ez iwert eur magenchrabt  
 Vnd sterchet euch auf den streit  
 man dorft pey dhamer zeit  
 Nie pezer vingerl gesehen  
 vnd als ir wellet daz euch siehen  
 Dham mensch mug auf erden  
 so lat gehert werden